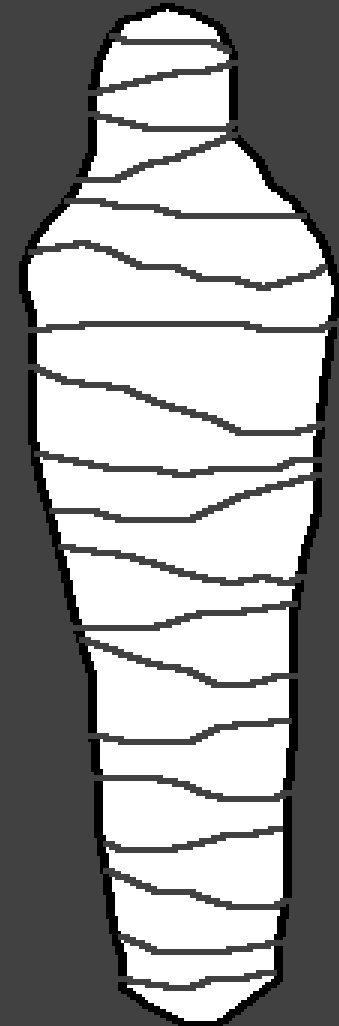


Bibel für Kinder
zeigt:

Jesus und
Lazarus



Text: Edward Hughes

Illustration: Janie Forest

Adaption: Ruth Klassen

Auf der Basis des englischen Originaltexts
nacherzählt von Tobias Fritz

Produktion: Bible for Children
www.M1914.org

©2013 Bible for Children, Inc.

Lizenz: Sie dürfen diese Geschichte kopieren
oder drucken aber nicht verkaufen.



Maria und Martha
machten sich
Sorgen. Ihr
Bruder Lazarus
war krank -
sehr krank.



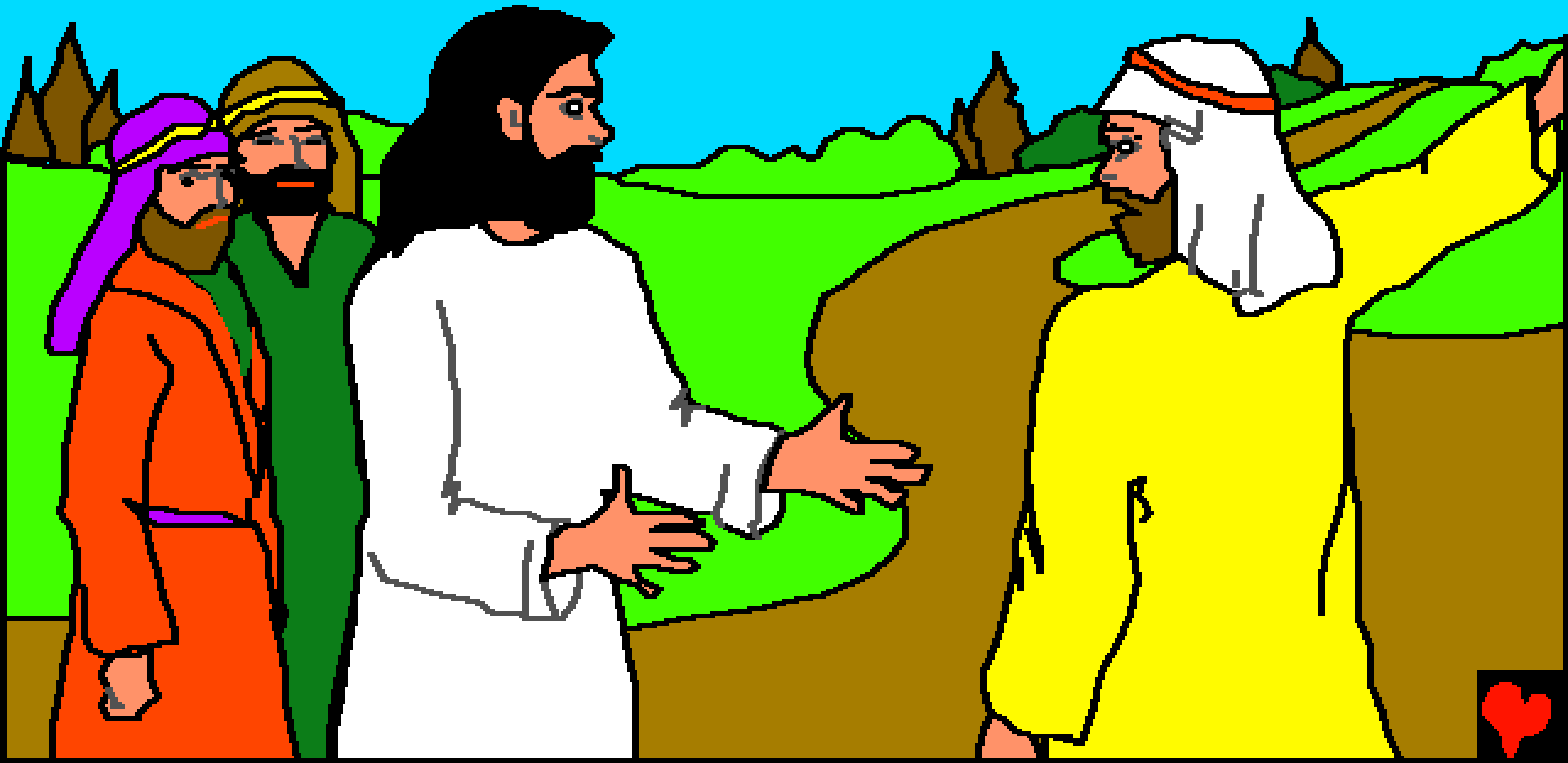
Die beiden
Schwestern
wussten,
dass Lazarus
wahrscheinlich
bald sterben
würde.



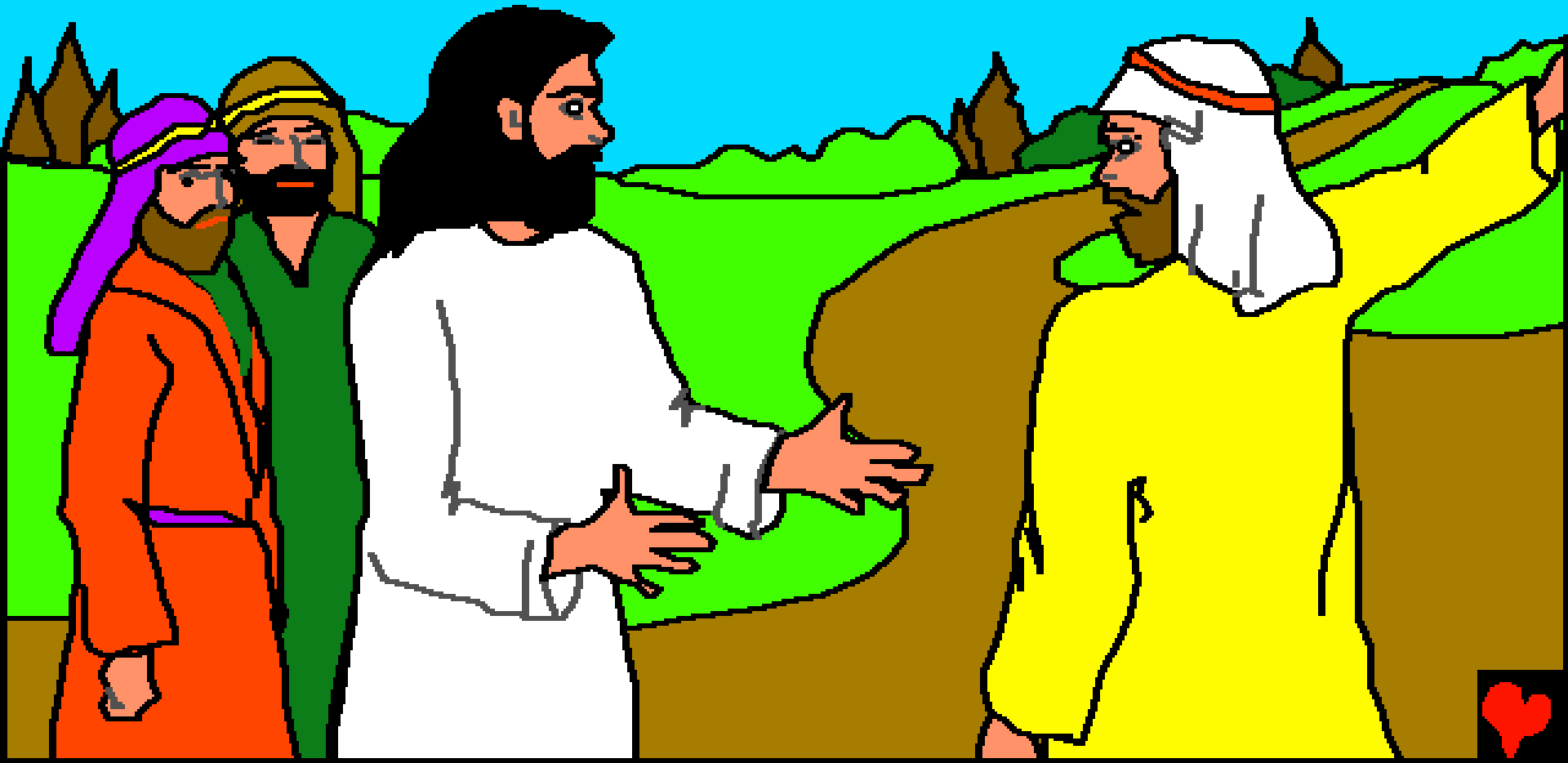
Sie schickten jemanden,
um Jesus zu
holen, denn Er
liebte diese
kleine Familie
aus Bethanien.



Als Jesus von Lazarus hörte,
sagte Er zu seinen Jüngern, „Diese
Krankheit wird nicht im Tod enden.“



Obwohl Jesus viele Kilometer von Lazarus weg war, wusste Er genau, was mit ihm passieren würde.



Jesus wartete zwei Tage, bis er sich auf den Weg nach Bethanien machte.



Dann sagte er etwas, das seine
Jünger sehr verwirrte.



„Lazarus ist tot. Ich bin froh, dass ich nicht dort war, denn ihr sollt lernen zu glauben.“



Was hatten diese seltsamen Worte
zu bedeuten? Was hatte Jesus
vor?



Als Jesus
in Bethanien
ankam, war
Lazarus
schon seit

vier
Tagen tot.



Sein
Körper war in
Leichentücher
eingewickelt
und lag in

einem
Höhlengrab.



Martha lief zu Jesus. „Dein Bruder wird wieder auferstehen“, sagte Jesus.



„Ich weiss - in der Auferstehung am letzten Tag,“ antwortete Martha.



Sie dachte, dass sie bis zum Ende der Zeit warten müsste, um Lazarus wiederzusehen.



Aber Jesus meinte etwas ganz
anderes.





„Ich bin die
Auferstehung
und das Leben“,
sagte Jesus
zu Martha.





„Wer an
mich glaubt wird
leben, auch wenn
er stirbt.“
Martha
glaubte
Jesus.

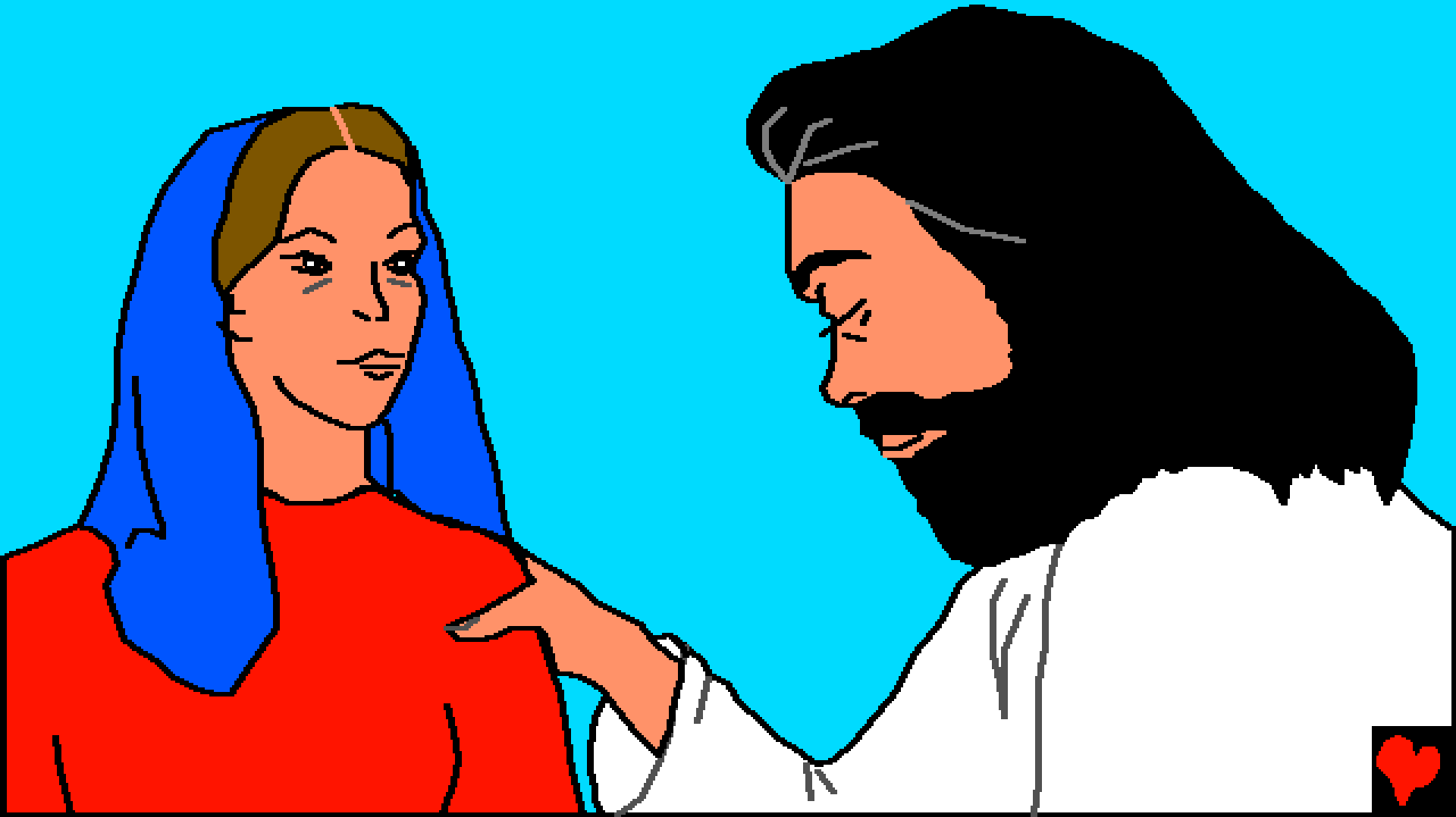




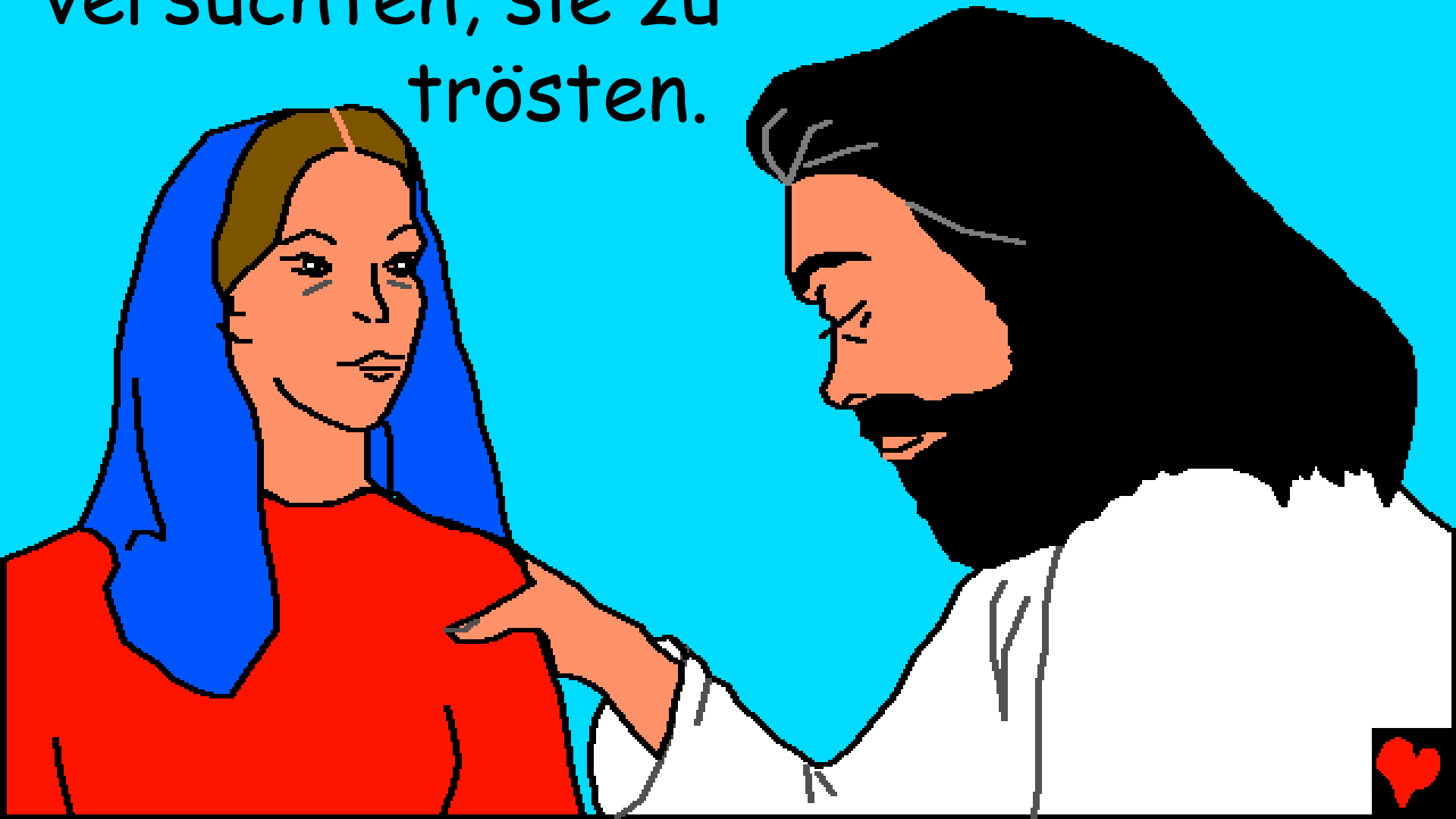
Sie wusste, dass
er Gottes Sohn
war. Aber wie
konnte er
Lazarus
helfen?



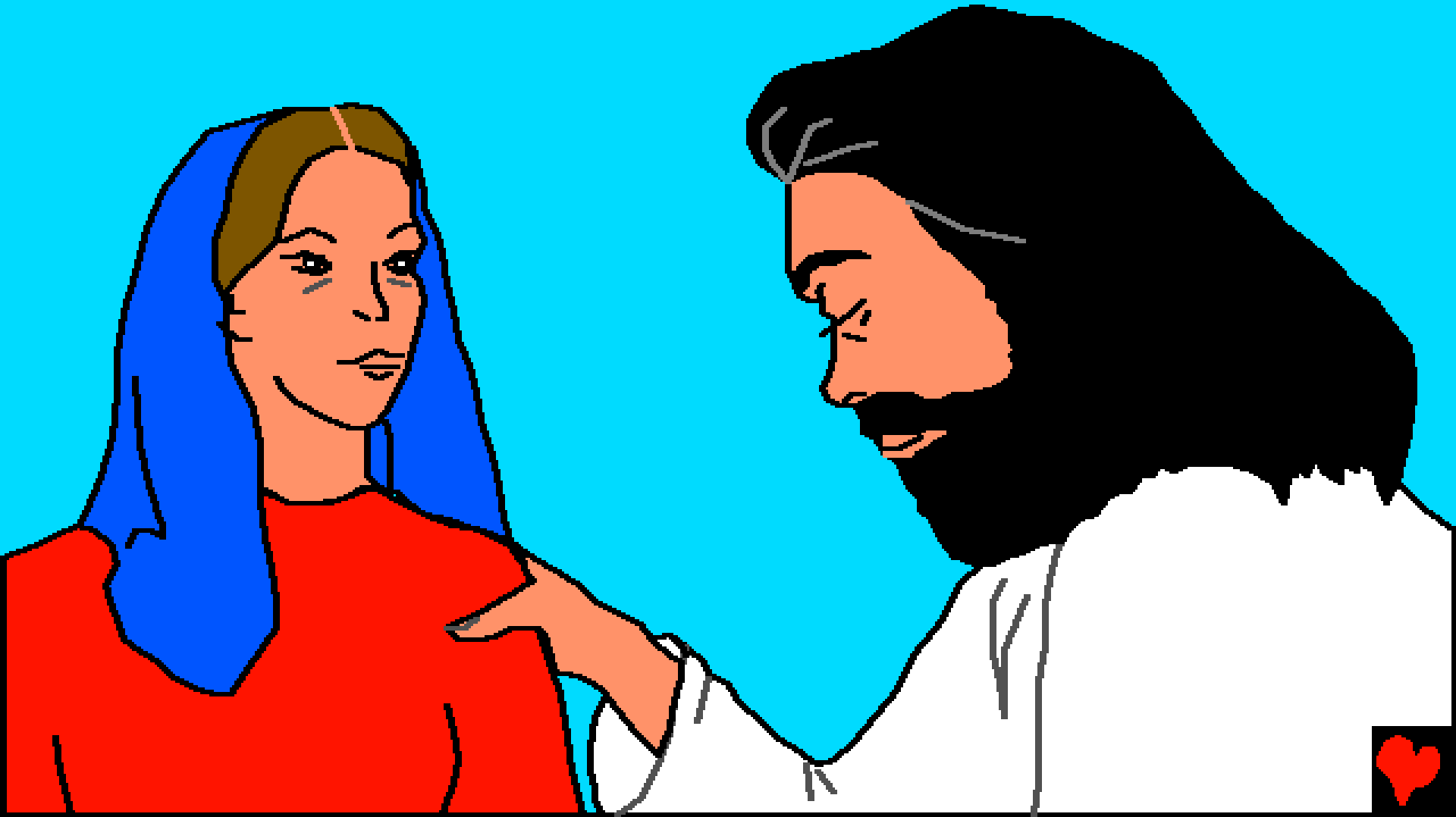
Alle waren traurig, weil Lazarus gestorben war.



Seine Schwester Maria weinte,
genau wie ihre Freunde, die
versuchten, sie zu
trösten.



Selbst Jesus weinte.



Jesus ging mit
den Leuten
zu dem Grab.

Ein
großer
Stein lag
vor dem
Eingang.



„Nehmt den
Stein weg“,
befahl Jesus.



„Herr“, antwortete
Martha, „er stinkt
bereits, denn
er ist
schon
vier
Tage
tot.“



Weil
Jesus es
befohlen hatte,
hoben die
Männer den
Stein weg.



Dann
betete Jesus
zu seinem
Vater im Himmel.
Jesus wollte ein
Wunder tun.



Das sollte
so großartig
sein, dass die
Menschen
wissen würden:
Gott hat ihn
gesandt.



„Lazarus!“
rief Jesus.
„Komm
heraus!“

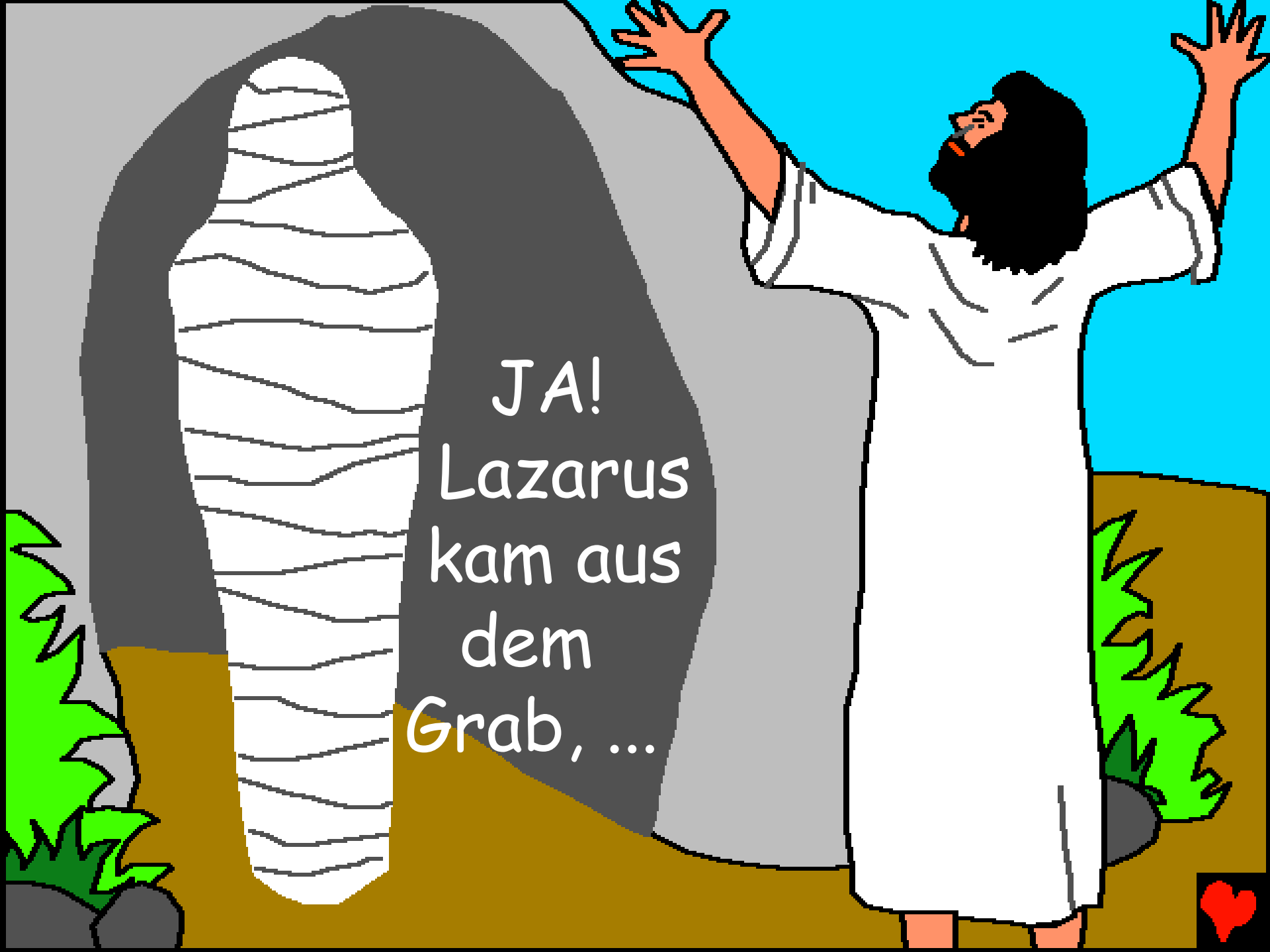


Die
Leute haben
das Grab
wahrscheinlich
voller Erstaunen
angestarrt.



Kann Jesus
einen toten
Mann lebendig
machen?





JA!
Lazarus
kam aus
dem
Grab, ...



...
einge-
wickelt
in die
Leichen-
tücher -

LEBENDIG!



„Befreit ihn von den
Tüchern“, sagte Jesus.
„Lasst ihn gehen.“



Was für eine Freude
es nun gab! Tränen
verwandelten sich
in Lachen.



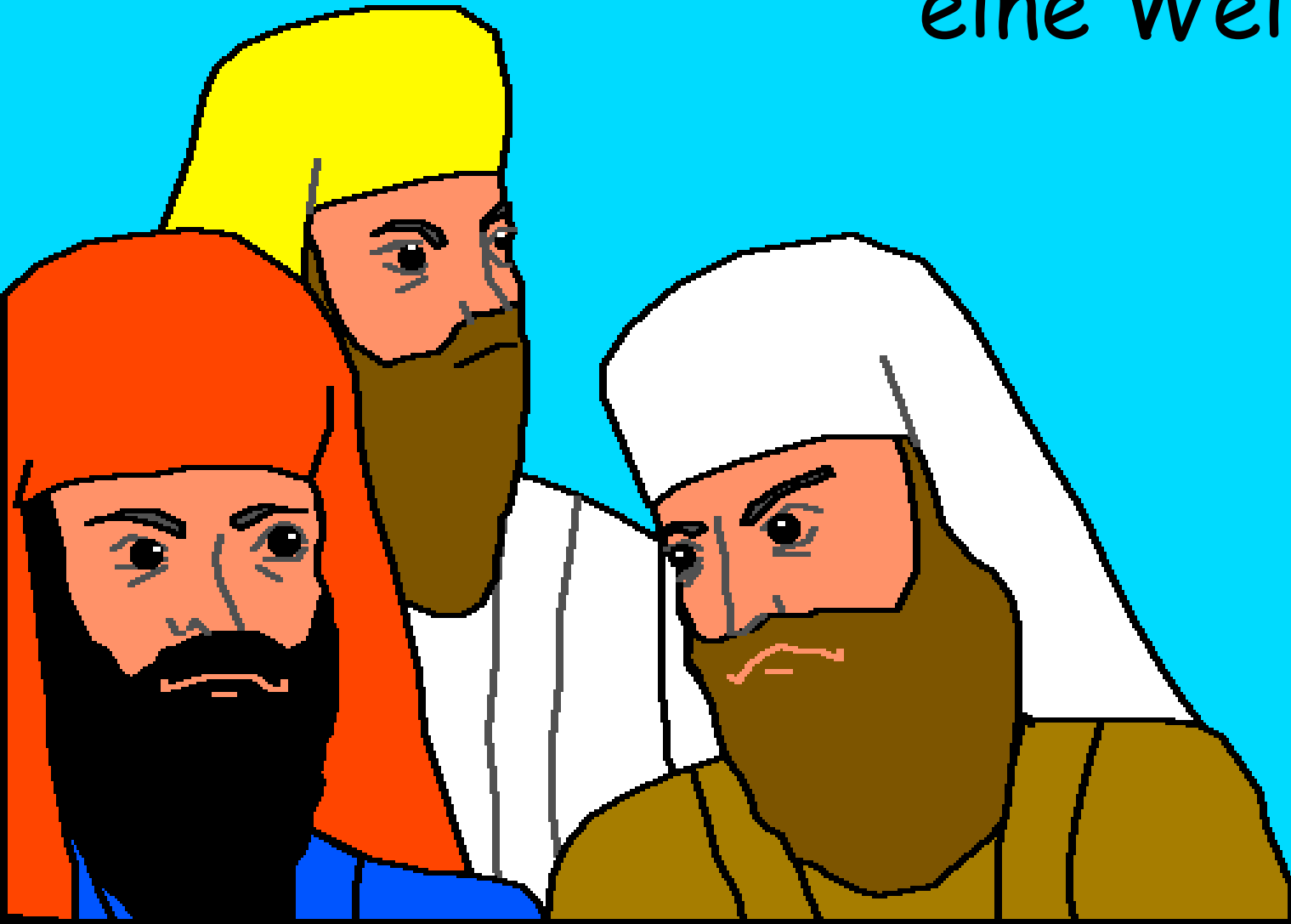
Jesus hatte sein Wort
gehalten. Lazarus
lebte wieder.



Viele Menschen, die dieses Wunder sahen, glaubten an Jesus. Aber ein paar andere verrieten Ihn an Seine Feinde - die Pharisäer.



Aus Neid planten sie, Jesus zu töten. Deswegen ging Jesus für eine Weile fort.



„Jesus und Lazarus“

Die Geschichte aus Gottes Wort,
der Bibel,

steht im

Johannes 11

„Der Zugang zu Deinem Wort gibt
Licht.“ Psalm 119:130



Das Ende



Gott weiß, dass wir Böses getan haben.
Das Böse nennt er Sünde. Die Strafe
für die Sünde ist der Tod.

Gott liebt uns so sehr, dass er seinen
Sohn, Jesus, gesandt hat. Jesus
starb am Kreuz als Strafe für unsere
Sünden. Jesus wurde von den Toten
auferweckt und kehrte in den Himmel
zurück. Deshalb kann Gott unsere
Sünden vergeben.



Wenn du Vergebung deiner Sünden haben möchtest, dann sprich zu Gott: Ich glaube, Jesus, dass du am Kreuz für meine Sünden starbst und dass du von den Toten auferstanden bist.

Komme in mein Leben und vergib mir meine Sünden, so dass ich neues Leben habe und ich dann mit dir für ewig lebe. Hilf mir auch für dich als dein Kind zu leben. Amen. Johannes 3.16

Lies die Bibel und bete zu Gott jeden Tag!

